

Erfahrungsbericht zum Erasmus+ Studium an der Boğaziçi University

Mein Erasmus+ Studium an der Boğaziçi University habe ich im Wintersemester 2021/2022 angefangen und es danach verlängert, sodass ich einen Teil des Sommersemesters 2022 ebenfalls an der Boğaziçi University war. Zu der Zeit war ich Masterstudierende im Fach Erziehungswissenschaften mit dem Profil Soziale Arbeit und Beratung. An der Gastuniversität gab es leider nur die Möglichkeit im Bereich Computer Education and Technology im Masterstudiengang Kurse zu belegen. Zudem war die Lehrform in beiden Semestern hybrid, welches sich für mich vorteilhaft erwiesen hat, da ich auf der asiatischen Seite der Stadt gelebt habe.

Die Universität

Die Boğaziçi University befindet sich auf der europäischen Seite von Istanbul und hat einen Ausblick auf den Bosphorus. Sie zählt zu den beliebtesten Universitäten des Landes und war früher das amerikanische Robert College. Daher ist die Unterrichtssprache der Universität Englisch. Hierbei kann gesagt werden, dass das Niveau hoch und die Kurse daher verständlich waren. Außerdem ist der Campus sehr bekannt für die vielen Straßenkatzen und -hunde, die sehr menschenfreundlich sind.

Es gibt sehr viele „Universitätclubs“ bei denen man Mitglied werden kann. Von Musikclubs, bis hin zu diversen Sportarten und politischen Bewegungen gibt es eine sehr große Auswahl. Um besonders mit einheimischen Studierenden in Kontakt kommen zu können, würde ich es definitiv empfehlen, bei einigen mitzumachen.

Kurse

Die Kurse im Bereich Computer Education and Technology lagen nicht unbedingt in meinem Interessenbereich und aus allgemeinen organisatorischen Gründen war es schwierig in die Fächer von Erziehungswissenschaften reinzukommen. Obwohl ich im Master war, haben die meisten Dozierenden mich nicht einmal für Bachelorseminare akzeptiert. Dennoch waren die Studierenden in dem Fach Computer Education and Technology sehr offen und deshalb habe ich mich sehr wohl gefühlt.

Die Seminare waren nicht überfüllt und man konnte gut in Gruppen arbeiten. Zudem gibt es aber Kurse an der Universität, die für alle Studierende geöffnet sind (meist Einführungsveranstaltungen der Studiengänge). Diese können etwas überfüllt sein. Da diese zur Zeit meines Aufenthaltes online waren, war dies für mich kein Problem.

Dozierende

Die Dozierenden an der Boğaziçi University waren sehr kompetent und organisiert. Viele von ihnen haben entweder in Großbritannien oder den Vereinigten Staaten ihren Master oder Dokortitel absolviert. Sie haben sich stets Zeit genommen, wenn es irgendwelche Probleme mit inhaltlichen oder organisatorischen Dingen gab.

Bevölkerung

Zu der Bevölkerung in Istanbul kann man sagen, dass sehr viele Ethnien und Kulturen aufeinander treffen, da es eine Metropole ist. Daher kann man sich mit den unterschiedlichsten Menschen anfreunden. Die asiatische Seite besteht aber eher hauptsächlich aus den Einheimischen. Wenn man also die eigentliche Bevölkerung von Istanbul kennenlernen und ihre alltäglichen Routinen beobachten möchte, ist es lohnenswert auf die asiatische Seite zu gehen.

Die Stadt Istanbul

Die Stadt Istanbul ist mit seinen 16 Millionen Einwohner:innen eine wirklich gigantische Stadt. Neben den Einwohner:innen gibt es zudem mehrere tausende Tourist:innen. Sie ist eine Stadt, die das kulturelle Erbe mit der Moderne verbindet. Ganz gleich, wie sehr man denkt, dass man alles gesehen hätte, gibt es immer wieder Plätze, die man neu entdeckt. Auch wenn die öffentlichen Verkehrsmittel sehr ausgebaut sind, muss dazu gesagt werden, dass man sich auf Enge und Chaos einstellen muss. Insbesondere die Anfahrt von der asiatischen auf die europäische Seite kann manchmal bis zu zwei Stunden in Anspruch nehmen.

Als Fazit kann ich hier zusammenfassen, dass ich es jedem empfehlen würde, der Boğaziçi University eine Chance zu geben. Es wird definitiv eine unvergessbare Erinnerung für jede und jeden.